

Pressemitteilung



Magdeburg, 30. Januar 2020

Landtagsdebatte über den Vorschlag einer Landesausstellung **Kolb-Janssen: 500 Jahre Bauernkrieg sollten auch in Sachsen-Anhalt Thema sein**

Der Landtag debattiert am heutigen Donnerstag über den Vorschlag, im Jahr 2025 eine Landesausstellung zu 500 Jahren Bauernkrieg durchzuführen. Die kulturpolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion, **Angela Kolb-Janssen**, erklärte in der Debatte:

„Thomas Müntzer und die Bauernkriege sind ohne die Reformation um Martin Luther nicht zu denken. Sachsen-Anhalt verfügt über wichtige authentische Orte, an denen Thomas Müntzer gewirkt hat – sei es der Geburtsort Stolberg, die Priesterweihe in Halberstadt oder Allstedt im Zusammenhang mit der ‚Fürstenpredigt‘. Es gibt viele gute Gründe, diese zum Teil einer Landesausstellung zu machen, die das Wirken und die Interpretationen von Thomas Müntzer beleuchten und damit diesen Teil unserer Landesgeschichte den Bürgerinnen und Bürgern nahebringen.“

In Thüringen sind die Planungen und Vorbereitungen für eine Landesausstellung in Mühlhausen bereits fortgeschritten, und nach den guten Erfahrungen mit Luther 2017 wäre eine erneute Kooperation und Zusammenarbeit mit den Thüringer Nachbarn nicht nur denkbar, sondern wünschenswert. Zudem bietet das Jubiläum eine gute Möglichkeit, die bereits aktiven Vereine und Verbände in Mansfeld-Südharz aktiv zu unterstützen.“